

4. EURO OSSEO® 2016: Jetzt noch restliche Plätze sichern!

Zum nunmehr 4. EURO OSSEO®, dem Internationalen Implantologie-Kongress der European Academy of Implant Dentistry (EAID), lädt Prof. inv. Dr. (H) Peter Borsay in die norddeutsche Hafenstadt Hamburg. Unter dem Motto „Knochenaufbau vs. Sofortversorgung“ wartet die Veranstaltung am 18. und 19. November 2016 mit Workshops und Plenarveranstaltungen renommierter Experten auf.

4. EURO OSSEO®
[Programm]

Bis zu
20 CME Punkte

UNIVERSITÄT TRIFFT PRAXIS
Knochenaufbau vs. Sofortversorgung

4. EURO OSSEO 2016
18. + 19.11.2016 | Hotel Hafen Hamburg

REFERENTEN

Dr. Dennis P. Tarnow
Direktor Columbia University
College of Dental Medicine, New York

Dr. Max Heiland
Direktor Klinik und Poliklinik für Zahn-, Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie
des Universitätsklinikums Hamburg-Eppendorf

Dr. Paulo Maló
Präsident der MALO CLINIC
Health & Wellness, Lissabon

Dr. (H) Peter Borsay
Leiter EAID/
Borsay Implant Institute

EAID
European Academy
of Implant Dentistry

Der erste Kongresstag bildet mit insgesamt vier Workshops den Einstieg in ein fortbildungsreiches Wochenende. Teilnehmer können je zwei Veranstaltungen besuchen und somit wichtige CME-Fortbildungspunkte erwerben. Prof. inv. Dr. (H) Peter Borsay startet mit dem ausgebuchten Workshop „Feste Zähne an einem Tag“. Im Hauptfokus steht das All-on-4®-Konzept für zahnlose und teilbezahnte Kiefer mit

Standard- und Zygoma-Implantaten. In einem abschließenden Hands-on-Kurs werden die theoretischen Kenntnisse am Modell in die Praxis umgesetzt. In dem Parallelworkshop werden „Gedanken zur Wichtigkeit der Abutment-Implantat-Verbindung und provisorischen Sofortversorgung sowie Integration biologischer Konzepte und Operationstechniken in den ästhetischen Bereich“ von Dr. Martin Stappert und Prof. Dr. Patrick R. Schmidlin thematisiert. Die Referenten gehen u. a. auf die neue Technik des „Predicle Gingival Graft“ ein. Diese Methode soll zu einem Überschuss an Gewebe und Knochen führen und somit bessere Implantatgewebebedingungen schaffen. Am späten Nachmittag dreht sich alles um die „Praxis 4.0 – Wo Digitalisierung Zahnarztpraxen hinführen kann“. Jan Schellenberger gibt den Teilnehmern einen Einblick in die Big Data und erläutert die Herausforderungen der Praxen im Alltag. Olaf van Iperen beschäftigt sich in seinem Workshop „Der digitale Workflow – Garant oder Fluch für ein erfolgreiches Backward Planning“ mit der digitalen Prozesskette am Beispiel des „Immediate Loading“. Anhand unterschiedlicher Indikationen werden Vorzüge besprochen, hilfreiche Tipps, Grenzen und Ausblicke in die Zukunft gegeben. Am zweiten Kongresstag stehen spannende Vorträge auf der Agenda. Prof. Dr. Dr. Max P. Heiland thematisiert „Knochenersatzmaterialien vs. autologe Knochentransplantate in präimplantologischen Augmentationen“. Die Vor- und Nachteile der verschiedenen Materialien sowie unterschiedliche Entnahmestellen werden anhand von Beispielfällen dargestellt und diskutiert. Dr. Dennis P. Tarnow geht in seinem Vortrag auf die „Interdisziplinäre Vorgehensweise im Management von Implantatmisserfolgen im ästhetischen



Prof. inv. Dr. (H) Peter Borsay

Bereich“ ein. Es werden nacheinander chirurgische, orthodontische und restorative Behandlungsplanungsoptionen vorgestellt, mit denen ästhetische Defekte behoben werden können. Abschließend beschäftigt sich Prof. Dr. Paulo Maló mit seinem „Rehabilitationsverfahren bei Zahnlosigkeit: Das MALO CLINIC Protocol“. Das umfassend anwendbare chirurgische Protokoll ermöglicht die sofortige und unkomplizierte Rehabilitation bei der drei bis vier Stunden nach dem operativen Eingriff eine Brücke an vier Implantaten mit kurzen Cantilevern befestigt wird. Interessenten können sich noch für die restlichen freien Workshop-Plätze unter www.euro-osseo.com anmelden.

Kontakt

Prof. inv. Dr. (H) Peter Borsay
Wissenschaftlicher Leiter
Heegbarge 29
22391 Hamburg
Tel.: 040 6024242
info@euro-osseo.com
www.euro-osseo.com